

# Inhalt

<b>1. Einführung</b> .....	9
<b>2. Altruismus und Egoismus</b> .....	12
<i>Überblick</i> .....	12
2.1 <b>Einleitung</b> .....	14
2.2 <b>Funktionen von Altruismus</b> .....	16
2.2.1 <b>Individuelle Entwicklung, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit</b> .....	17
2.2.2 <b>Sozialer Zusammenhalt</b> .....	17
2.2.3 <b>Volkswirtschaftliche Versorgung</b> .....	18
2.2.4 <b>Leistung und Zufriedenheit im Betrieb</b> .....	24
2.3 <b>Bedingungen altruistischen Verhaltens</b> .....	29
2.3.1 <b>Allgemeine Voraussetzungen altruistischen Verhaltens</b> .....	30
2.3.1.1 <b>Aufmerksamkeit</b> .....	31
2.3.1.2 <b>Interpretation der Situation (Feststellen von Hilfebedürftigkeit)</b> .....	33
2.3.1.3 <b>Feststellen von (persönlicher) Verantwortlichkeit</b> ..	35
2.3.1.4 <b>Wahrnehmung eigener Kompetenz</b> .....	36
2.3.1.5 <b>Motivation</b> .....	37
2.3.1.6 <b>Bewertung der Konsequenzen der Hilfe/Nicht-Hilfe</b> ..	39
2.3.1.7 <b>Abwehr</b> .....	41
2.3.1.8 <b>Handlung (Hilfe/Nicht-Hilfe)</b> .....	41
2.3.2 <b>Hilfeleistung in wirtschaftlichen Organisationen</b> ...	41
2.3.2.1 <b>Technologie</b> .....	42
2.3.2.2 <b>Lohnsystem</b> .....	46
2.4 <b>Ökonomie und Ideologie: der egoistische Mensch</b> ..	52
2.4.1 <b>Der Mensch als eigennütziges Tauschwesen: Austausch- und Equity-Theorie</b> .....	52
2.4.2 <b>Eine alternative Konzeption: der empathische Mensch</b> .....	54
2.5 <b>Zusammenfassung</b> .....	55
<i>Zur Vertiefung</i> .....	56

<b>3. Kooperation und Konkurrenz</b> .....	59
<i>Überblick</i> .....	59
3.1 Einleitung: Definitionen und umgangssprachliche Bedeutung .....	60
3.2 Praxisfelder: Kooperation in der Arbeitswelt .....	65
3.2.1 Arbeitsgruppen/Gruppenarbeit .....	66
3.2.2 Kooperative Führung .....	74
3.2.3 Teamentwicklung .....	79
3.3 Funktionen von Kooperation .....	82
3.3.1 Kooperation als Technologie .....	82
3.3.2 Kooperation als sozio-emotionale Qualität .....	86
3.4 Bedingungen für Kooperation .....	91
3.4.1 Intraindividuelle Bedingungen .....	92
3.4.2 Interindividuelle Bedingungen .....	94
3.4.3 Strukturelle Bedingungen .....	96
3.5 Bedingungen für Konkurrenz .....	98
3.5.1 Intraindividuelle Bedingungen .....	98
3.5.2 Interindividuelle Bedingungen .....	99
3.5.3 Strukturelle Bedingungen .....	102
3.6 Zusammenfassung .....	103
<i>Zur Vertiefung</i> .....	106
<b>4. Normierung und Individualität</b> .....	110
<i>Überblick</i> .....	110
4.1 Einleitung .....	111
4.2 Die Normierung des Handelns .....	113
4.2.1 Der Normbegriff .....	114
4.2.2 Verwandte Konzepte .....	115
4.2.3 Die Selbstverständlichkeiten des Handelns (Ethno- methodologische Bruchexperimente; Der Prozeß der Zivilisation) .....	116
4.2.4 Die Funktionen von Normen .....	121
4.3 Konformität .....	122
4.3.1 Eindimensionale Konzeptionen .....	124
4.3.2 Zweidimensionale Konzeptionen .....	127
4.3.3 Mehrdimensionale Konzeptionen .....	129
4.4 Entstehung oder Setzung von Normen? .....	135
4.5 Sozialpsychologische Experimente zur Normbildung, Konformität und Abweichung .....	138

4.5.1	Sherif und Sodhi: die Bildung von Gruppennormen	138
4.5.2	Asch und Crutchfield: der Druck der Majorität	142
4.5.3	Schachter und Emerson: die Wirkungen des Abweichlers	146
4.6	Theoretische Erklärungen	147
4.6.1	Eigenschaftstheorie	148
4.6.2	Austauschtheorie	152
4.6.3	Konsistenztheorie	154
4.6.4	Theorienvergleich: ideologiekritische Bemerkungen	157
4.7	Zusammenfassung	158
	<i>Zur Vertiefung</i>	159

5.	<b>Macht und Selbstbestimmung</b>	166
	<i>Überblick</i>	166
5.1	Einleitung: Macht und Einfluß als sozialpsychologische Forschungsthemen	167
5.2	Macht als Persönlichkeitsdisposition	169
5.2.1	Strukturelle Auffassungen	170
5.2.2	Dynamische Auffassungen	172
5.3	Macht als Verhaltens-Kategorie	172
5.3.1	Machtkorrelate des sozialen Handelns	174
5.3.2	Einflußtaktiken	178
5.4	Machtkonzeptionen	183
5.4.1	Machtdefinitionen	184
5.4.2	Metatheoretische Aspekte	187
	5.4.2.1 Personale und strukturelle Macht	187
	5.4.2.2 Kausalität	189
	5.4.2.3 Macht als Besitz	192
	5.4.2.4 Macht als Nullsummenspiel	194
	5.4.2.5 Zusammenfassung	195
5.5	Machtgrundlagen	198
5.5.1	Die Typologie von French, Raven u. a.	198
5.5.2	Ein alternativer Ordnungsversuch	199
	5.5.2.1 Personale Aspekte	199
	5.5.2.2 Strukturelle (systembezogene) Aspekte	200
5.6	Empirische Befunde und Anwendungsprobleme	203
5.6.1	Gehorsam gegenüber Autorität: Das Milgram-Experiment	203
	5.6.1.1 Darstellung	203
	5.6.1.2 Stellungnahme	207

5.6.2 Machtausgleich in Organisationen .....	208
5.6.2.1 Strukturelle Techniken .....	209
5.6.2.2 Personalisierende Strategien des Machtausgleichs ..	216
5.7 Zusammenfassung .....	221
<i>Zur Vertiefung</i> .....	223
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	227
<b>Personenregister</b> .....	242
<b>Sachregister</b> .....	247
<b>Glossar</b> .....	254
<b>Die Verfasser</b> .....	258